

Protokoll des Initiativentreffens am 16. 02. 2012

Seite 1

Ort: Sitzungszimmer des BUND e.V., Am Dobben 44, 28201 Bremen
Beginn: 19.30 Uhr Ende: ca. 21.00 Uhr
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Gesprächsleitung: Walter Ruffler

Vorgeschlagene Tagesordnung vom 10.02.2012 wird angenommen.

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 19.01.2012

Beschluss-Protokoll vom 19.01.2012 wird ohne Änderung genehmigt.
Freigabe zur Veröffentlichung auf der Homepage in der Rubrik >Archiv< oder direkt unter dem Link <http://neu.keine-stadtautobahn.de/index.php?page=bib-einladungen-ab-beginn>.

TOP 2 Aktuelles + Berichte

• Gespräch mit Wirtschaftssenator Martin Günthner am 30.01.2012

Gesprächsteilnehmer: Senator Günthner, Herr Schmidt (persönlicher Referent des Senators), Herr Krage, Referent für Hafengebühren und Bahnangelegenheiten, für BIB: Angelina Sörgel, Günter Knebel, Walter Ruffler, Rainer Böhle, für IGLL Bremerhaven: Rudolf Hübenthal, Wilfried Töpfer.

Wesentliche Punkte

- Senator Günthner steht **Geschwindigkeitsbeschränkung** aufgeschlossen gegenüber (kein Nachteil des Bahnverkehrs aus unwesentlicher Verlängerung der Fahrzeiten)
- Lärmobergrenze für Lärm des **Containerterminals IV mit Lärmmessstation** und Pflicht zur sofortigen Lärmreduzierung bei Grenzwertüberschreitung; Einzelheiten der Regelung wurden nicht mitgeteilt
- **Hafenbahn**: neu geregelte **Nutzungsgebühr mit Umweltbezug**: Schadstoffausstoß der Lokomotiven, aber wg. Bundesregelung (noch) keine Lärmkomponente
- **Gutachten zu Umgehungsstraßen**: Wirtschaftssenator war bisher nicht eingebunden.
- Senator unterstützt **BIB-Vorschlag eines parlamentarischen Abends** zum Eisenbahnlärm in der Bremer Landesvertretung in Berlin (ähnlich einer geplanten Veranstaltung des Landes Baden-Württemberg im März 2012 in der eigenen Landesvertretung, ggf. in Kooperation mit anderen Bundesländern)
- Fragenkatalog der BIB an den Regionalausschuss „Bahnlärm“ der Stadtteilbeiräte wurde übergeben; Senator sagte Prüfung und Antworten auf die Fragen zu.

• Gespräch mit Umweltsenator Dr. Lohse am 10.02.2012

Gesprächsteilnehmer: Senator Dr. Joachim Lohse, Herr Eiken (Bahnlärmbeauftragter), Herr Lankowsky, Frau Kamp, Herr Lecke-Lopatta und der persönliche Referent des Senators. Für BIB nahmen teil: Ute Helmers, Günter Knebel, Walter Ruffler, Rainer Böhle, für IGLL Bremerhaven: Rudolf Hübenthal, Wilfried Töpfer.

Protokoll des Initiativentreffens am 16. 02. 2012

Seite 2

Wesentliche Punkte

- Senator Lohse war früher an seinem Wohnort Freiburg **selbst bahnlärm betroffener** und **kennt die damit verbundenen Probleme** aus eigener Anschauung
 - Senator Lohse **erläutert die Entscheidung des Senats, nicht gegen den Ausbau von Gleis 1 zu klagen**, vor allem mit Hinweis auf die frühere aktive Unterstützung für diese Ausbaumaßnahme
 - Land Bremen sei mit Deutscher Bahn AG im Gespräch mit dem Ziel, **freiwillige Lärmschutzmaßnahmen der Bahn** zu erreichen. Problem dabei: Einerseits die Bahn bei ihrem Image zu packen, andererseits die Forderungen nicht zu überziehen.
 - Hinweis des Senators auf die Haushaltsnotlage in Bremen; keine Mittel für eigene Lärmschutzmaßnahmen vorhanden
 - Hinweis von Herrn Lankowsky, Referat 52 Schienenverkehr: Auftrag für **Gutachten für Umgehungsstrassen sei noch nicht erteilt**; Vorlage für Information der Deputation wurde jetzt vorbereitet und mit Senator für Wirtschaft abgestimmt.
 - Senator Lohse weist auf **Bundesmittel für den Ausbau des Seehäfenhinterlandverkehrs** hin; **Mittel müssen bis 31.12.2013 abgerufen** werden (Maßnahmen durchgeführt und abgerechnet)
 - Senator Lohse ist bereit, die **Bahnlärmaktionen auch persönlich zu unterstützen**, z.B. bei Veranstaltungen, die von den Initiativen getragen werden
 - Fragenkatalog der BIB an den Regionalausschuss „Bahnlärm“ der Stadtteilbeiräte wurde übergeben; Senator sagte Prüfung und Antworten auf die Fragen zu.
-
- **2. IHK-Regionalkonferenz Logistik am 26.01.2012 in Wilhelmshaven: Motto „Grüne Logistik“**
Walter Ruffler nahm teil und berichtet über wesentliche Punkte
 - Gemeinsame Veranstaltung der Handelskammer Bremen und der IHK Oldenburg im Columbia Hotel in Wilhelmshaven mit ca. 250 Teilnehmern
 - Vorträge kreisten im Themen wie Energieeinsparung, weniger im Fokus: Lärmmissionen
 - Walter Ruffler brachte Vorschlag für zukünftige Veranstaltung ein: Lärminderung des rollenden Materials.
-
- **Aktuelles Thema: Zusammenarbeit BUND und BIB**
Wesentliche Punkte: Stefan Glinka, Referent des BUND e.V.,
 - schlägt gemeinsame Presseerklärung BUND/BIB zum Planfeststellungsverfahren „Oldenburger Kurve“ vor
 - **kündigt Kooperation der norddeutschen BUND-Landesverbände unter dem Arbeitstitel „Bahnkonzept Nord“ an** (Inhalt bisher: Verkehrsströme in Norddeutschland erfassen; noch nicht im Fokus: Lärmvermeidung).

TOP 3 Petitionsausschuss in Walle – Wie weiter?

Dietmar Kjesa berichtet vom Besuch des Petitionsausschusses des Bundestags am 06.02.2012 in Bremen-Walle.

Wesentliche Punkte:

Protokoll des Initiativentreffens am 16. 02. 2012

Seite 3

- Teilnehmer: Petitionsausschuss/Vertreter Deutsche Bahn AG, Vertreter Eisenbahnbundesamt (EBA), Vertreter Ortsamt Walle und Anwohner
- Positive Presseberichte sind erschienen
- Noch steht schriftliche Stellungnahme des Petitionsausschusses aus.

TOP 4 Klagen gegen Gleis 1 - Beschluss vom Beirat Mitte und von Anwohnern, Sachstand

Wesentliche Punkte:

- Drei Anwohnerklagen:
Walter Ruffler, Rechtsanwalt Huschke, nn (Anwohner Herderstraße)
- Streitwert wurde festgesetzt: 30.000 Euro
- Zuständiges Gericht: OVG Bremen
- Aufschiebende Wirkung der Klage noch fraglich (Anfrage OVG bei EBA zur Einordnung der Baumaßnahme in den Bundesverkehrswegeplan)
Bedeutung der Einordnung:
 - Wenn vordringlicher Bedarf, dann keine aufschiebende Wirkung
 - Wenn kein vordringlicher Bedarf, dann aufschiebende Wirkung der Klage.

TOP 5 Strukturfragen

darunter: Wie aktiver werden

- **Angelina Sörgel nimmt eine Auszeit**
Angelina wird auf eigenen Wunsch die BIB-Arbeit für einige Zeit im Hintergrund begleiten.
Die Teilnehmer danken ihr für ihr engagiertes Eintreten für die BIB und die wichtigen Impulse der gemeinsamen Interessenvertretung.
- **Entwurf einer Satzung der Initiative**
 - Aussprache über den Inhalt des Entwurfs
 - Vorschlag: Überarbeitung bis zur nächsten Sitzung durch Walter Ruffler und Jürgen Janoscheck
Vorschlag wird angenommen.
- **Website der BIB**
 - Gedanken über eine neue Website besprochen; Loslösung von Webseite <http://neu.keine-stadtautobahn.de/>
 - Webmaster gesucht, der eine neue Homepage einrichten und betreuen würde

TOP 7 Verschiedenes

- **Vorschlag für BIB-Gespräch mit Torsten Staffeldt**, Bundestagsabgeordneter der FDP im Deutschen Bundestag, Mitglied im Verkehrsausschuss
Der Vorschlag wird angenommen.

Rainer Böhle spricht Herrn Staffeldt an.

Protokoll des Initiativentreffens am 16. 02. 2012

Seite 4

- **Vorschlag, an die Senatoren Günthner und Lohse jeweils ein Schreiben zu senden** mit dem Inhalt
 - Dank für das Gespräch
 - Auflisten offener Punkte/Zusagen des Senators

Der Vorschlag wird angenommen.

Rainer Böhle fertigt Entwürfe zur Abstimmung im Lenkungskreis.

- **„Bahnkonzept Nord“ des BUND e.V.** (aktuell in Vorbereitung)
Vorschlag: Nach Veröffentlichung vorstellen auf einer zukünftigen Sitzung des Regionalausschusses „Bahnlärm“ der Stadtteilbeiräte.

Protokoll: Rainer Böhle